

Lotion 1 + 11 (Calcium fluoratum/Silicea)

«Die Anwendung und Wirkung der Salben/Lotionen mit biochemischen Funktionsmitteln, so genannte Schüssler-salzen, wird einerseits immer beliebter, andererseits werden sie in ihrem Wirkungsgrad, Zuverlässigkeit und therapeutischer Anwendung immer noch weit unterschätzt.» So führt es Jo Marty, Präsident des biochemischen Vereins und Leiter bei den PHYTOMED-Kursen über Biochemie in seinen Seminaren jeweils aus.

Die Salben/Lotionen geben ihre Wirkstoffe über die Haut an den Organismus ab. So kann man mit Hilfe der biochemischen Salben/Lotionen auch bei inneren Erkrankungen eine Besserung erzielen. Viele mit der Biochemie vertraute Fachpersonen wenden schon seit längerer Zeit erfolgreich Mischungen an.

Die weitaus häufigste und beliebteste Mischung ist eine Kombination von Nr. 1 Calcium fluoratum und Nr. 11 Silicea. Dies aufgrund der breiten Indikation und den bei vielen Patienten vorkommenden Beschwerden, die mit Nr. 1 und Nr. 11 angegangen werden können.

Um es Ihnen zu vereinfachen und Ihnen das richtige Mischen der Lotion abzunehmen, entschieden wir uns, eine Mischung 1 + 11 anzubieten.

Die wichtigsten Anwendungsgebiete der Salben/Lotionen Nr. 1 + Nr. 11

- Nr. 1**
- ausgezeichnetes Massagemittel bei Erschlaffung der elastischen Gewebe
 - bei allen Verhärtungen der Haut (Hornhaut, Risse, Schrunden, Nagelverwachsungen),
 - Bänderschwäche
 - **das** Venen- und Gefässmittel überhaupt
 - Kräftigung und Erhaltung der Elastizität der Drüsen, auch Drüsenverhärtungen und Lymphknotenverhärtungen
 - Straffung der Gesichtshaut
 - Hämorrhoiden
 - Gelenkschwierigkeiten

- Nr. 11**
- stärkt und reinigt das Bindegewebe, auch von Gefässen
 - Nährcreme bei trockener Haut mit Faltenbildung
 - bei «strukturellen» Beschwerden → Cellulite, Hämorrhoiden, Gelenkschwierigkeiten, Überbeinen, Knochen, leichten Schweissfüssen usw.

Eine Vielzahl der Symptome, die mit Nr. 1 + 11 angegangen werden, verbessern sich rascher und zuverlässiger, wenn beide in Kombination angewendet werden.

Denn der Merksatz von Nr. 1 heisst

- wirkt auf die mechanische Kraft aller elastischen Gewebe
- befeuchtet und erweicht trockenes und verhärtetes Gewebe

Der Merksatz der Nr. 11 heisst

- strukturiert das Bindegewebe
- befeuchtet alle Gewebe
- Nahrungsmittel für Knochen, Haut und Gelenke

Daraus ergibt sich, was viele Therapeuten schon seit Jahren erfahren:

Die Kombination von Nr. 1 + 11 ist hauptsächlich anzuwenden als/bei

- biochemisches Kosmetikum (Feuchtigkeit, Spannkraft, Faltenreduktion)
- hervorragendes Massagemittel bei schwachem Gewebe
- Bindegewebe- und Bänderschwäche
- Drüsenveränderungen (Verhärtungen, Formveränderungen).

Achtung: als Ergänzung zur ärztlichen Therapie

- rasch wirkende Gelenkcreme
- Risse, Schrunden, Schuppenflechte (evtl. mit Nr. 4 und Nr. 6 in Abwechslung)
- Narben, Narbenwülste
- Bandscheiben und Wirbelsäulenbeschwerden (auch bei Schlottergelenken, Organsenkungen, Nabelbrüchen → bei all diesen Indikationen als Ergänzung zur ärztlichen Therapie)
- Gefässe: Hämorrhoiden, Besenreiser, nicht entzündliche Krampfadern sowie eine Reihe weiterer Anwendungsmöglichkeiten – Experimentieren Sie selbst!

Und für alle: eine ausgezeichnete Körperlotion für ein schönes, frisches Hautbild, jeden Tag. Mit dieser Lotion ernähren Sie nicht nur die Haut, sondern auch den Organismus mit den wichtigen Zellsalzen Calcium fluoratum und Silicea.